

AGV Aargauische Gebäudeversicherung Feuerwehrwesen

Judith Eichenberger

Assistentin

Tel. direkt: +41 62 836 36 35

Fax: +41 62 836 36 69

judith.eichenberger@agv-ag.ch



Schreiben per Mail an:

Feuerwehrkommandos Kanton Aargau (Versand auch per Post am 23.10.2020 mit aktualisiertem Plakat)

Feuerwehrinstruktoren Kt. AG

Gemeinderäte Ressort Feuerwehr Kt. AG

Kantonsärztin

Chef Kantonaler Führungsstab

Leiter Sektion Katastrophenvorsorge, AMB (Informationen RFO)

Sektionsleiter Zivilschutz AMB / Verwalter ZAZ

Geschäftsleitung AGV / Bereichsleiter Aussendienst AGV

Team Brandermittlung

Leiter Schadendienst AfU

Präsident Aargauischer Feuerwehrverband

Feuerwehrinspektorate BL/BS/BE/SO/LU/ZH/ZG

Aarau, 20. Oktober 2020 /eij

Informationen an die Feuerwehren im Kanton Aargau

Sehr geehrte Damen und Herren

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden

Nach einer eher stabilen Phase in Sache Corona-Virus steigen die laborbestätigten Fälle seit Juni auf sehr hohem Niveau weiter an. Der Bund hat am 18.10.2020 verschärfte Massnahmen verfügt. Es ist wichtiger denn je, den Anstieg der Infektionszahlen zu stoppen.

Wir empfehlen dringend, **bei allen Einsätzen und Aktivitäten** in der Feuerwehr das Tragen von Schutzmasken, auch im Feuerwehrmagazin. Damit wird das Ansteckungsrisiko minimiert, eine allfällige Quarantäne verhindert und die Einsatzbereitschaft sichergestellt.

Das Verbot von Menschenansammlungen von mehr als 15 Personen im öffentlichen Raum, namentlich auf öffentlichen Plätzen, auf Spazierwegen und in Parkanlagen **gilt nicht für Feuerwehrübungen**. Die Feuerwehrübungen entsprechen Veranstaltungen, bei welchen aber zwingend ein Schutzkonzept vorhanden sein muss (siehe Seite 2).

In einem persönlichen Gespräch mit der Kantonsärztin des Kantons Aargau, Dr. med. Yvonne Hummel, vom 9. Oktober 2020 wird die Feuerwehr als «kritische Infrastruktur» angesehen, weshalb auch strengere «Regeln» zu beachten sind. Das Interview ist der Beilage zu entnehmen.

Nachfolgend fassen wir in einem ersten Teil alle neuen oder nach wie vor gültigen Informationen für die Feuerwehren in Sache Corona-Virus zusammen und heben somit alle bisherigen Updates auf. Im zweiten Teil finden Sie weitere aktuelle Informationen an die Feuerwehren.

Grundsätze

- Erste Priorität hat in jedem Fall die Sicherstellung der Einsatzbereitschaft gemäss Grundauftrag.
- Es gilt die Einhaltung der Hygiene- und Verhaltensregeln des BAG.
- Personen mit Grippe-symptomen (Husten, Atemwegsbeschwerden und/oder Fieber) und Personen, welche sich allgemein nicht vollständig gesund fühlen, bleiben jeglicher Tätigkeit in der Feuerwehr fern, resp. bleiben zu Hause.

Schutzkonzept

Gemäss Kurzinterview mit der Kantonsärztin Dr. med. Yvonne Hummel [muss jede Feuerwehr über ein Schutzkonzept verfügen](#). Das Plakat «Massnahmen für die Feuerwehren» dient im Sinne eines Leitfadens für die notwendigen Punkte als Grobkonzept, ersetzt aber das eigentliche Schutzkonzept nicht. Darin muss, bezogen auf die Organisation bzw. Infrastruktur, im Detail beschrieben sein, wie welche Massnahmen umgesetzt werden.

Von der AGV und gemäss Feuerwehrgesetz (Vollzug der gesetzlichen Vorgaben) wird erwartet, das Vorhandensein der Schutzkonzepte zu kontrollieren. Werden uns diese nicht vorgelegt, kann das Departement Gesundheit und Soziales DGS diese via Gemeinde einfordern und gegebenenfalls verfügen.

Wir bitten alle Feuerwehren, uns ihre [Schutzkonzepte bis Mitte November 2020 einzureichen](#) (per Post an Aargauische Gebäudeversicherung, Feuerwehrwesen, Andreas Fahrni, Bleichemattstrasse 14, 5001 Aarau oder per Mail an andreas.fahrni@agv-ag.ch).

Plakat COVID-19 «Massnahmen für die Feuerwehren»

Das aktualisierte Plakat «Massnahmen für die Feuerwehren» mit orangefarbigem Hintergrund befindet sich noch im Druck. Es liegt diesem Schreiben als PDF bei und wird den Kommandos per Post nachgereicht.

Kurswesen

Für das Kurswesen gilt ab sofort: [Alle Kurse mit einer Personenzahl über 50](#) (Ausbildner und Teilnehmer) [werden bis am 31.12.2020 abgesagt](#). Alle Kurse unter 50 Personen finden wie geplant statt.

Abgesagt werden demnach: FK Atemschutz-Geräteträger vom 24.10.2020, WBK-Gruppenführer vom 07. und 14.11.2020. Sämtliche Teilnehmer werden durch uns direkt informiert.

Durchgeführt werden: EK Materialverwalter vom 31.10.2020, WBK Chef Sanitätsdienst vom 24. und 31.10.2020, FK Chef Verkehrsdienst vom 07.11.2020.

Ebenfalls durchgeführt wird der WBK Instruktoren vom 27. bis 28.11.2020, inkl. KVK vom 28.10.2020. Wir bitten die Instruktoren, sich beide Tage ganz freizuhalten. Der Kurs wird gestaffelt durchgeführt, damit wir die Personengrösse unter 50 halten können. Weitere Informationen erfolgen direkt an das Instruktorenkorps.

Sollten weitere Verschärfungen notwendig sein, informieren wir Sie umgehend.

Pflichtfahrten

Die Pflichtfahrten können wie gewohnt, unter Einhaltung des Schutzkonzeptes, durchgeführt werden.

Übungsbetrieb / Hauptübung

Die abgesagten Übungen 2020 müssen nicht nachgeholt werden. Der Übungsbetrieb 2021 kann unter Einhaltung der Schutzmassnahmen (siehe Punkt Schutzkonzept) geplant werden. Um das Ansteckungsrisiko zu minimieren, sind die Gruppengrössen möglichst klein zu halten.

Die Hauptübung 2020 kann unter Einhaltung des Schutzkonzeptes durchgeführt werden. Die AGV empfiehlt jedoch, dieses Jahr von der Hauptübung abzusehen, zumindest von einem anschliessenden Apéro/Nachtessen.

Trainings MBA / Brandhaus / Übungsanlage Eiken

Die Trainings und Übungen finden wie geplant statt. Einzig die Atemschutz-Übungsstrecke bleibt in Folge Um- und Ausbau bis im Frühjahr 2021 geschlossen.

Atemschutz-Untersuchungen

Periodische Atemschutz-Untersuchungen, welche im Jahr 2020 fällig wurden, müssen bis 31.12.2020 nachgeholt werden.

Feuerwehrenspektionen und Übungskontrollen

Der Inspektionsturnus wurde um ein Jahr verschoben. Auf unserer Homepage finden Sie die aktualisierte Inspektionsplanung (<https://agv-ag.ch/intervention/feuerwehr/ausbildung/>).

Tauglichkeitsuntersuchung für Fahrer

Die periodischen verkehrsmedizinischen Kontrolluntersuchungen für Fahrer der Kategorie C/C1 werden wieder wie gewohnt per Aufgebot des Strassenverkehrsamtes durchgeführt.

Hilfeleistungseinsätze zu Gunsten der Sanität

Die Sanitätsnotrufzentrale SNZ144 bietet bei Anforderung einer Traghilfe bei Patienten mit Verdacht auf Corona-Virus nach Möglichkeit ein zweites Rettungsteam auf. Sollten dennoch Feuerwehren oder Polizeipatrouillen zum Einsatz kommen, erhalten diese vom Rettungsdienst zum eigenen Schutz Mund-Nasen-Masken und Einweghandschuhe.

Pikettdienst Abteilung Feuerwehrwesen der AGV

Der Pikettdienst der AGV wird wie gewohnt bei «Brand Gross» und Strassenrettungen via KFA aufgeboden.

Videobotschaften und Rüeblitorten

Bedingt durch die Corona-Pandemie wurden die vier WBK Kommandant/Vize-Kdt dieses Jahr abgesagt. Gemeinsam mit den Kreisexperten haben wir uns stattdessen für eine Videobotschaft entschieden. Wir möchten die Videobotschaft zusammen mit einem kleinen Geschenk als Ersatz für das sonst übliche Nachtessen nach den WBKs allen Kommandanten und Vize-Kommandanten zukommen lassen. Bei dieser Gelegenheit werden auch die Einladungen für die WBK Offiziere 2021 abgegeben.

Zwischenzeitlich hat auch der Vorstand des Aargauischen Feuerwehrverbandes die Delegiertenversammlung vom 7. November 2020 abgesagt. Als Zeichen der guten partnerschaftlichen Zusammenarbeit wird aber an der Abgabe der traditionellen Rüeblitorte festgehalten. Die Torten sollen denjenigen Delegierten des AFV abgegeben werden, welche sich per Mail an der Abstimmung beteiligen (Infos und die Abstimmungsunterlagen folgen vom Verband direkt).

Aus logistischen Gründen wird die Abgabe der Rüeblitorten, der Videobotschaften (plus Geschenk) und der Einladungen für die WBK Offiziere 2021 koordiniert. Die A- und B-Feuerwehrstützpunkte übernehmen freundlicherweise die Abgabe am Samstag, **5. Dezember 2020**. Wir bitten die Kommandanten und Vize-Kommandanten ihr **namentlich hinterlegtes** Geschenk und die Videobotschaft bei **ihrem zuständigen Stützpunkt** abzuholen (bitte Schutzmaske nicht vergessen). Die Kantonskarte mit dem Einzugsgebiet sowie auf der Rückseite mit den Adressen und Abholzeiten der einzelnen Stützpunkte finden Sie in der Beilage.

Notkommunikationskonzept

Die Kantonspolizei arbeitet zurzeit am Projekt «Notkommunikation». In einem der drei Teilprojekte wird die Alarmierung von Schlüsselpersonen der Polizei, Feuerwehr und Sanität, des Kantonalen Führungsstabs (KFS), der Regionalen Führungsorgane (RFO) und des Zivilschutzes (ZS) behandelt. Ziel ist eine Alarmierungsinfrastruktur, mit welcher bei Ausfall von Stromversorgung und Telekommunikation die Schlüsselträger der verschiedenen Organisationen alarmiert werden können.

Wir gehen davon aus, dass im ersten Quartal 2021 definiert ist, ob und wenn ja mit welchem System eine kantonsweite Infrastruktur für eine Notalarmierung realisiert werden kann. Wir empfehlen den Feuerwehren, mit allfälligen Investitionen in eine eigene unabhängige Notalarmierung bis ins zweite Quartal 2021 zu warten. Gerne halten wir Sie diesbezüglich auf dem Laufenden.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung in dieser speziellen Zeit und wünschen Ihnen, insbesondere für die bevorstehenden Wintermonate, beste Gesundheit!

Freundliche Grüsse

Aargauische Gebäudeversicherung

Feuerwehrwesen



Urs Ribli

Abteilungsleiter / Mitglied der Geschäftsleitung

- Plakat Schutzmassnahmen als PDF (wird gedruckt per Post den Kommandos nachgereicht)
- Kurzinterview mit der Kantonsärztin Dr. med. Yvonne Hummel
- Karte Einzugsgebiet A- und B-Stützpunkte mit Adressen und Abholzeiten Videobotschaft und Rüeblitorte auf der Rückseite